



Pressemitteilung

Glasfaserprojekt in der Probstei erreicht Ausschreibungsphase

- **Letzte Chance für Nachzügler auf kostenlosen Hausanschluss bis 1. Dezember**
- **Baubeginn noch in 2020 geplant**

Kiel, 08.09.2020 – Das Glasfaserprojekt des Breitbandzweckverbandes Probstei (BZVP) und der TNG Stadtnetz GmbH (TNG) erreicht den nächsten Meilenstein: Vergangene Woche wurden die europaweiten Ausschreibungen für Tiefbau und Glasfaser-Montage sowie das benötigte Material für den bevorstehenden Ausbau veröffentlicht. Somit geht das Glasfaserprojekt in die vierte von insgesamt sieben Phasen, die das Projekt von der Vermarktung bis zur Inbetriebnahme durchlaufen wird.

„Nichts auf der Welt ist so mächtig wie eine Idee, deren Zeit gekommen ist! Wir freuen uns, nun einen gewaltigen Schritt gemacht zu haben“, sagt Wolf Mönkemeier, Vorsteher des Breitbandzweckverbandes Probstei und präsentiert den 40 Zentimeter hohen Stapel der Ausschreibungsunterlagen.

Das für den Glasfaserausbau zuständige Planungsbüro MRK Media AG hat diese Dokumente in den vergangenen Monaten anhand der über 4.000 eingereichten Verträge erstellt und mit den Plänen für die Errichtung des Glasfasernetzes die Grundlage für einen schnellstmöglichen Ausbau in allen 20 Gemeinden gelegt. Um geeignete Unternehmen über die Ausschreibungen zu finden, haben die Planer die Trassenstrecken geplant, anhand der jeweiligen Bodenbeschaffenheiten die entsprechenden Tiefbautechniken festgelegt und die benötigten Materialmengen berechnet. Zudem wurde das Gesamtgebiet des Zweckverbandes in drei Lose unterteilt. Mit den nun erstellten Ausschreibungsunterlagen strebt der BZVP als Bauherr an, Arbeitsaufträge für diese drei Gebiete gleichzeitig zu vergeben, sodass Ausbauarbeiten parallel in mehreren Gemeinden durchgeführt werden können.

Nach der Veröffentlichung können sich Unternehmen nun bis zum 1. Oktober auf die Aufträge für Tiefbau und Glasfaser-Montage bewerben. Nach gründlicher Prüfung der eingegangenen Bewerbungen sowie nach Ablauf der Widerrufsfrist kann die Beauftragung erfolgen. Im Anschluss erstellt das Planungsunternehmen mit den beauftragten Tiefbauunternehmen Bauzeitenpläne, sodass die Arbeiten rund um den Ausbau und somit auch die Phase 5 – Tiefbau noch in diesem Jahr beginnen kann. Weitere Informationen zu den sieben Phasen des Glasfaserausbaus können



unter www.tng.de/phasen nachgelesen werden. Begonnen wird dann mit dem Bau und der Anbindung der beiden Knotenpunkte des Netzes, genannt PoP (Point of Presence), die in Wisch und Krummbek errichtet werden und über die Hauptkabel durch einen Ausstiegspunkt in Laboe an eine sogenannte Backbone-Trasse und damit das weltweite Netz angeschlossen werden. Von den PoPs werden die Glasfaserkabel später weiter zu den MFG (Multifunktionsgehäusen) und schließlich zu den Hausanschlüssen eingeblasen werden.

Bis zum 1. Dezember haben Interessierte nun noch letztmalig die Chance, sich einen Hausanschluss kostenlos zu sichern, denn bis zu diesem Zeitpunkt können Nachzügler noch eingeplant werden. Danach fallen aufgrund der erhöhten Planungs- und Baukosten 2.048 Euro für einen Hausanschluss an.

„Gerade in der Pandemie stieg nochmal die Nachfrage und auch Menschen, die in die Probstei ziehen oder hier bauen möchten, fragen immer direkt nach der Internetverbindung. Darum freuen wir uns, Nachzüglern nun noch einmal diese Möglichkeit geben zu können“, so Wolf Mönkemeier. Amtsdirektor Sönke Körber ergänzt: „Hier sollten BürgerInnen nicht nur an die eigene, jetzige Internetnutzung denken, sondern auch an die Zukunft ihrer Immobilie und der Gemeinde.“ Anträge können bequem über www.tng.de/onlinebestellung eingereicht werden.

Gemeinsam zum Erfolg

Die Probstei hat Bewohnern und Touristen als Naherholungsgebiet und Urlaubsziel viel zu bieten – eine schnelle und zuverlässige Internetversorgung gehört vielerorts allerdings bislang nicht dazu. Aus diesem Grund wurde der Breitbandzweckverband Probstei (BZV Probstei) gegründet, der den Glasfaserausbau für eine zukunftssichere Breitbandversorgung vorantreibt. Gemeinsam mit dem BZV Probstei will die TNG Stadtnetz GmbH aus Kiel als Pächter und Betreiber des zu errichtenden kommunalen Glasfasernetzes das schnelle Internet in die Probstei bringen.

Breitbandzweckverband Probstei
Wolf Mönkemeier
wolf.moenkemeier@gmx.de

Amt Probstei
Sönke Körber
Soenke.Koerber@amt-probstei.de

TNG Stadtnetz GmbH
Bettina Büll
presse@tng.de



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband